

Stellungnahme zum Antrag Bündnis 90/DIE GRÜNEN (Drucksache 18/1530)

Peter Habbena, BDM-Landesteamleiter Niedersachsen, nimmt Stellung zu dem Entschließungsantrag der Landtagsfraktion von Bündnis 90/DIE GRÜNEN (Drucksache 18/1530):

Am 4.9.2018 brachte die Fraktion Bündnis90/Die Grünen den Antrag "Vogeljagd im Wattenmeer stoppen - Landwirte bei Gänseschäden besser entschädigen" in den Landtag ein.

Die unglückliche Formulierung - das Landvolk Ostfriesland sowie der BDM haben einen fairen Vorschlag gemacht ... - suggerierte unseren Mitgliedern, ein solcher Entwurf sei von uns der Politik zugetragen worden. Dies rief nicht nur Irritationen bei unseren Mitgliedern hervor, denn es war zu keinem Zeitpunkt in den Mitteilungsschreiben diese Thematik mit der Bitte um konstruktive Vorschläge kommuniziert worden.

Besonders engagiert brachten sich unsere befreundeten Naturschutzverbände mit jagdlichem Hintergrund in die Diskussion zu dem Entschließungsantrag ein!

Es erschließt sich mir in keinsten Weise, wie aus einer Pressemitteilung und Mitgliederinformation auf der Homepage des LHV

<https://www.lhv-ostfriesland.de/lhv-bdm-abl-06-18.html> eine solch irritierende Formulierung gewählt werden konnte.

Tatsache ist für mich:

- Zahlungen wurden vereinbart für eine Duldung der Rastvögel (mit dementsprechenden Bewirtschaftungseinschränkungen)
- Es gibt eine ständig wachsende Zahl ganzjährig hier lebender Gänse
- Die Gänsepopulation hat alle Erwartungen überschritten
- Die Ertragsschädigungen hatte niemand in solchem Ausmaß für möglich gehalten
- Der BDM und der LHV Ostfriesland halten eine Verbesserung in dem Bereich der Ausgleichsgelder für umsetzbar
- Zu keinem Zeitpunkt wurde von uns eine Einschränkung der Jagd thematisiert, noch bin ich für ein Verbot der Jagd!

Bundesverband Deutscher Milchviehhalter BDM e.V.

Geschäftsstelle Freising: Gutenbergstr. 7-9, 85354 Freising, Tel.: 08161-538473-0, Fax: -50

Geschäftsstelle Wittenburg: Steintor 2a, 19243 Wittenburg, Tel.: 038852-9063-0, Fax: -22

- Das Wort "Trophäenjagd" entzieht sich jeglichem Wunsch zu einer fachbezogenen Lösung
- Wir sind zu jedem Zeitpunkt bereit in lösungsorientierte Gespräche unser Wissen einzubringen.
- Wir erwarten Gespräche mit (jagdlichen & nicht jagdlichen) Naturschutzverbänden, gemeinschaftlich mit Vertretern der landwirtschaftlichen Interessensverbände (zum Beispiel: Arbeitskreis Gänsemanagement)
- Eine Richtigstellung ist wünschenswert!

Mit freundlichen Grüßen

Peter Habben
BDM-Landesteamleiter Niedersachsen

Bundesverband Deutscher Milchviehhalter BDM e.V.

Geschäftsstelle Freising: Gutenbergstr. 7-9, 85354 Freising, Tel.: 08161-538473-0, Fax: -50
Geschäftsstelle Wittenburg: Steintor 2a, 19243 Wittenburg, Tel.: 038852-9063-0, Fax: -22